

II- 3185 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 16077J

1978 -01- 20

A n f r a g e

der Abgeordneten Dipl.-Ing. HANREICH, Dr. SCHMIDT  
an den Herrn Bundesminister für Inneres  
betreffend Auflösung von fünf Gendarmerieposten im Bezirk Amstetten

Laut Zeitungsmeldungen wurden im Bezirk Amstetten mit Ende vergangenen Jahres fünf Gendarmerieposten aufgelöst, und zwar im Rahmen einer Neuordnung, deren Einzelheiten jedoch nicht bekannt sind.

In diesem Zusammenhang erhebt sich die Frage nach den Konsequenzen, die sich aus der gegenständlichen Maßnahme für die Sicherheitsverhältnisse im Bezirk Amstetten ergeben könnten. Tatsächlich ging die Auflösung von Gendarmerieposten in verschiedenen Teilen Österreichs schon des öfteren zu Lasten der öffentlichen Sicherheit, was auch immer wieder zu Protesten der betroffenen Gemeinden geführt hat.

Daß die Aufnahme des Funkpatrouillendienstes - bei aller Bedeutung, die ihr zweifellos zukommt - kein Ersatz für den engen persönlichen Kontakt zwischen Exekutive und Bevölkerung ist, hat sich ja aufgrund der Erfahrungen gerade der letzten Jahre wohl eindeutig gezeigt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Inneres die

A n f r a g e :

1. Wurde den betroffenen Gemeinden zeitgerecht Gelegenheit gegeben, zu der beabsichtigten Auflösung des für sie zuständigen Gendarmeriepostens Stellung zu nehmen - und, wenn ja, wie lauteten diese Meinungsäußerungen im einzelnen?
2. Durch welche organisatorischen Maßnahmen glaubt man, nachteilige Folgen der Auflösung von fünf Gendarmerieposten im Bezirk Amstetten hintanhalten zu können?